Golf bei Gewitter *Infoblatt*

www.vde.com/golf-bei-gewitter

Verhalten bei Gewitter

Sobald Donner hörbar oder ein Blitz sichtbar ist

Blitze in unmittelbarer Nähe sind möglich. **Begeben Sie sich sofort in Sicherheit** z. B. in ein Clubhaus, eine Schutzhütte mit Blitzschutzsystem, ein Auto.

© Dehn SE

Was ist zu beachten?

- Um schneller zu dem geschützten Bereich zu gelangen, lassen Sie Golfbags, Trolleys und Schläger zurück.
- Meiden Sie Hügelkuppen und erhöhte Lagen.
- Halten Sie mindestens 10 m Abstand zu Bäumen.

30 Minuten nach dem letzten Donner

Entwarnung: Dann kann der geschützte Bereich verlassen und das Spiel fortgesetzt werden.

Vom Blitz getroffen – was ist zu tun?

- **Rettungsdienst rufen – Notruf 112**
- **Erste Hilfe leisten**

Wie bei allen lebensbedrohlichen Notfällen sollen als Erste Hilfe das Bewusstsein und die Atmung kontrolliert und dann weitere Maßnahmen, ggf. Reanimation, durchgeführt werden. Auf jeden Fall ist der Rettungsdienst zu rufen.

Hinweis: Es ist nicht gefährlich, einen vom Blitz getroffenen Menschen zu berühren! Im Gegenteil, er benötigt dringend Ihre Hilfe!

Wie lassen sich Gewitter erkennen?

Gewitterfronten zeichnen sich durch dunkle Wolkenbänder aus, die meistens eine Schönwetterperiode beenden.

Örtlich entstehende Gewitter sind erkennbar an Haufenwolken, die anfangs wie Blumenkohl aussehen und sich dann zu Wolkentürmen entwickeln können, sowie Schwüle mit aufkommendem Wind.

Einige Wetterdienste bieten als Service eine Gewitterwarnung auf dem Smartphone bezogen auf den eigenen Standort an. Bei einer Warnung soll die Spielaktivität unterbrochen werden.

© Uli Feuermeister-Wikimedia-CC BY-SA 3.0

Was ist ein Blitz?

© valdezri / Fotolia

Ein Blitz ist eine elektrische Entladung zwischen Wolken oder zwischen Wolken und der Erde. Die Luft wird dabei schlagartig erhitzt, was als Donner hörbar ist.

Der Abstand zum Blitzeinschlag lässt sich grob abschätzen: Die Sekunden zwischen Blitz und Donner geteilt durch drei ergeben die Entfernung in Kilometern.

Wie entsteht ein Blitz?

Blitze haben ihren Ursprung in Gewitterzellen, die mehrere Kilometer Durchmesser erreichen können. Durch die ungleiche Verteilung von Eis und Wasser und durch Auf- und Abwinde in einer Wolke entstehen Bereiche mit positiven und negativen Ladungen. Ab einer bestimmten Ladungsmenge kommt es zu einem Ladungsausgleich - dem Blitz.

Wie oft treten Blitze auf?

In Deutschland wurden in den letzten Jahren durchschnittlich mehr als 2 Mio. Blitze pro Jahr registriert. Abhängig von der Region treten an 20 bis 40 Tagen pro Jahr Gewitter auf.

Deutscher Golf Verband · Nordrhein-Westfalen Golf Verband · VDE